



Einblicke

Caritas fördert das soziale Ehrenamt →
1.200 Besucherinnen und Besucher bei der Freiwilligenmesse,
510 Akteure beim Freiwilligentag,
über 2000 Jugendliche bei Sozialaktionen,
- Das schafft Hoffnung und Zuversicht.



Hilfe für Angehörige

 →

Pflegende und betreuende Angehörige sind die größte, aber auch am meisten beanspruchte soziale Kraft im Land. Die Caritas bietet Beratung, Bildung und Begleitung. Ab 2018 auch Erholungs- und Auftankwochen.



Lerncafés

 ↑

Bildung ist der Schlüssel zur Persönlichkeitsentwicklung und gestaltet Zukunft. Wir können es uns nicht leisten, nur ein Kind zurückzulassen. Im September 2016 eröffnete die Caritas ihr drittes Lerncafé. Neben Innsbruck und Imst gibt es dieses Angebot nun auch in Reutte. Weitere Standorte sind geplant.



Wärmestuben

 →

Unsere Wärmestuben bei den Kapuzinern und bei den Barmherzigen Schwestern bieten Essen für wohnungslose und bedürftige Menschen an. 2016 wurden über 27.000 Mahlzeiten ausgegeben.



Kindertagesstätten

 ↑

2017 eröffnet die neue Caritas Kinderbetreuung St. Paulus in der Reichenau in Innsbruck seine Pforten. Insgesamt gibt es 35 kirchliche Kindertagesstätten in unserer Diözese. „Lasset die Kinder zu mir kommen!“



20 Jahre Wohngemeinschaft Zams

 ←

Sie befruchten und bereichern das Dorfleben. Acht Menschen mit intensiver Behinderung finden Heimat und beherzte Begleitung.

Eine Zukunft ohne Hunger muss möglich sein

 ↑

Die „kleine“ Caritas Tirol hat gemeinsam mit ihren Partnern südlich der Sahara und im Osten Europas 135.231 Menschen Hilfe und eine Zukunftsperspektive zukommen lassen können. Gemeinsam mit den österreichischen Caritasorganisationen dürfen wir Katastrophenhilfe im Libanon, in Jordanien, in der Ukraine, in Ostafrika und in Nepal leisten.



Familienhilfe

 ←

Kein Land ohne „soziale Feuerwehr“! Unsere Familienhelferinnen und unser Familienhelfer leisteten 2016 28.783 Einsatzstunden.



Sozialer Brennpunkt Bahnhof

 ↑

Der Bahnhofsozialdienst gehört zu den ältesten Einrichtungen der Caritas. 2016 erhielten über 800 Personen schnelle und unbürokratische Hilfe.

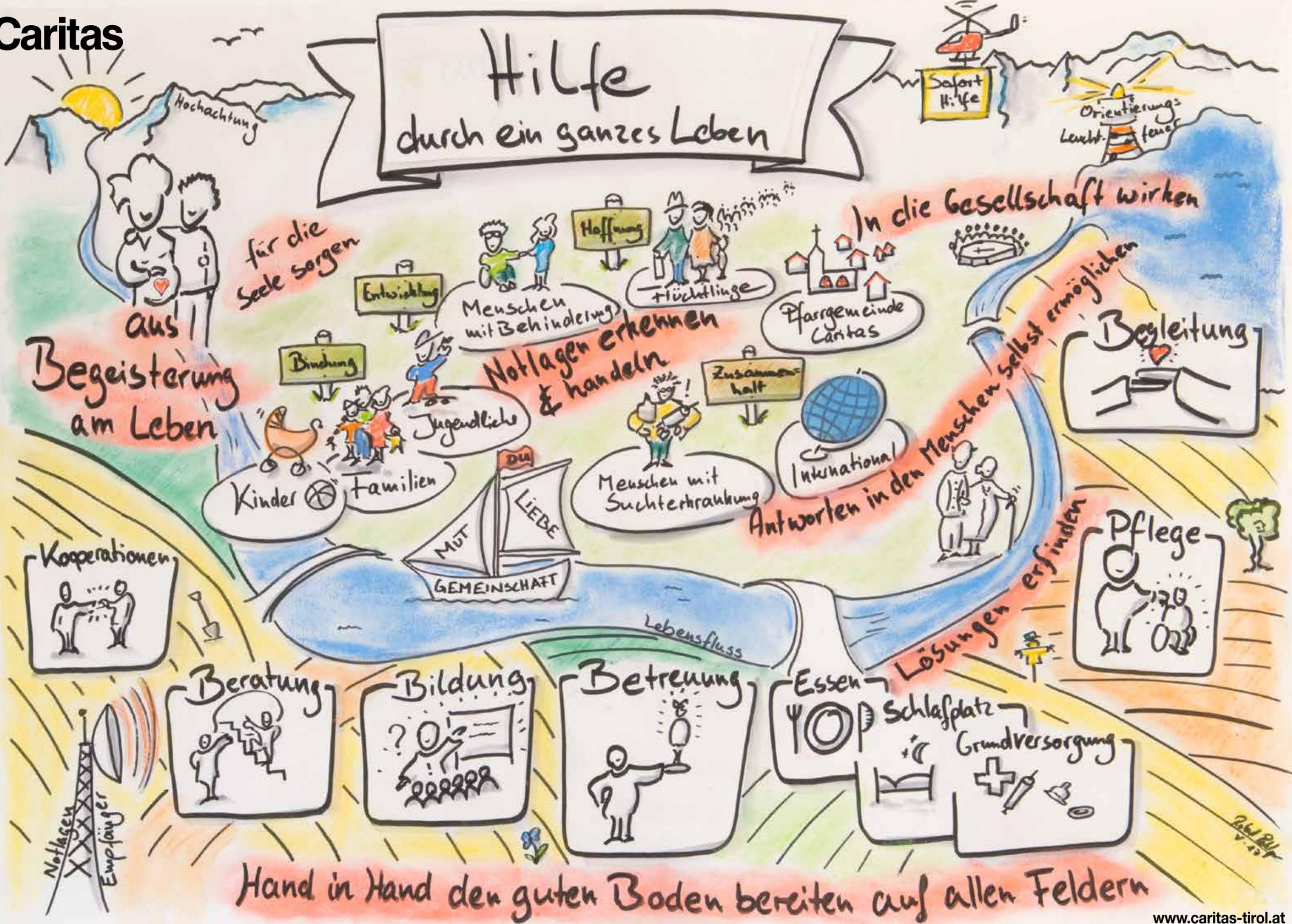


Mentivilla

 ←

Die Mentivilla ist eine Anlauf- und Notschlafstelle für Suchtkranke. Im Tageszentrum werden bis zu 100 Menschen pro Tag versorgt. 58 Personen fanden eine Bleibe für mehrere Monate.

Wir
>
Ich



Hilfe durch ein ganzes Leben

aus Begeisterung am Leben

für die Seele sorgen

In die Gesellschaft wirken

Notlagen erkennen & handeln

Lösungen erfinden

Kinder Familien

Menschen mit Suchterkrankung

Antworten in den Menschen selbst ermöglichen

Begleitung

Pflege

Beratung

Bildung

Betreuung

Essen Schlafplatz Grundversorgung

Hand in Hand den guten Boden bereiten auf allen Feldern

Ertrag

2016

1. Spenden	
Spenden für Inlandsarbeit	1.929.061,00
Spenden für Auslandsarbeit	1.715.721,00
2. Erträge aus Aktionen der Caritas	34.214,00
3. Kostenersätze	
private Kostenersätze, Eigen- bzw. Elternbeiträge und sonstige	1.405.531,00
öffentliche Kostenersätze	1.738.137,00
Kostenersätze aus gesetzl. Bestimmungen für Einrichtungen	2.874.443,00
Kostenersätze im Bildungszentrum der Caritas Innsbruck	407.547,00
4. Subventionen	
Subventionen von Gebietskörperschaften für Einrichtungen	1.646.783,00
sonstige Subventionen (Z.B. EU-Projekte)	278.197,00
Subvention der Diözese für Organisationsaufwand	824.073,00
gewidmete Subventionen der Diözese	95.062,00
Subventionen für Auslandsprojekte (ADA)	1.086.764,00
Subvention Land Tirol für Bildungszentrum der Caritas Innsbruck	64.693,00
5. Wirtschaftungs- und Finanzerträge	173.936,00
6. Erbschaften und Legate	148.593,00
7. Sonstige Erträge	11.479,00
8. Auflösung von Rücklagen	1.437.009,00
9. Auflösung von Rückstellungen Bildungszentrum	3.376,00
SUMME ERTRAG (einschl. Bildungszentrum der Caritas Innsbruck)	15.874.619,00

Aufwand

2016

1. Aufwendungen in der Arbeit für Menschen mit Behinderung	1.562.363,00
7 Einrichtungen, z.B. Caritas-Zentrum Zillertal, Integrierte Kindergärten, Tagesstätten, Wohngemeinschaft Zams u.a.	
2. Aufwendungen in der Kinder- und Jugendarbeit	3.381.181,00
8 Einrichtungen, z.B. Caritas-Kinderbetreuung St. Paulus, Kindergarten u. -krippe Uderns, Treffpunkt Lebensraum, Haus Mirjam in Hall, Haus Terra in Landeck u.a.	
3. Aufwendungen in den familienentlastenden Diensten	767.101,00
9 Einrichtungen und Dienste, z.B. Familienhilfe Innsbruck und Osttirol, Demenzberatung, Entlastung pflegender Angehöriger, sozialpädagogische Familienhilfe u.a.	
4. Aufwendungen in den Sozialen Diensten der Caritas	3.212.492,00
11 Einrichtungen und Dienste, z.B. Beratungszentrum Innsbruck, medcare, Bahnhofsozialdienst, Einzelfallhilfe in den Bezirken, Notschlaf- und Anlaufstelle Mentlvilla u.a.	
5. Aufwendungen in der Auslandsarbeit der Caritas	2.981.045,00
Schwerpunktländer in Westafrika und Armenien Katastrophenhilfe in Ostafrika, Syrien u.a.	
6. Aufwendungen Bildung und Kommunikation	458.644,00
7. Aufwendungen Regional- u. Gemeindearbeit, Pfarrcaritas	665.226,00
13 Einrichtungen und Dienste in den Dekanaten sowie Freiwilligenzentrum Tirol Mitte und young Caritas	
8. Aufwendungen im Bildungszentrum der Caritas Innsbruck	428.846,00
9. Diverse Beiträge und Zuweisungen	561.441,00
10. Organisations- und Beschaffungsaufwand	819.409,00
11. Hausverwaltungen Gesamtcaritas	81.489,00
12. Dotierung Rückstellungen und Zweckwidmungen SOS-Rufe	7.366,00
13. Dotierung Rücklagen für zweckgewidmete Projekte	
Neubau Caritas Kinderbetreuung St. Paulus, Ausbau Haus Elisabeth, Fertigstellung Neubau Mentlvilla, Flüchtlingsarbeit in Tirol, Anpassung Treffpunkt Lebensraum und nachhaltige Energieversorgung u.a.	901.246,00
14. Zuweisung zum Eigenkapital Bildungszentrum der Caritas Innsbruck	46.770,00
SUMME AUFWAND (einschließlich Bildungszentrum der Caritas Innsbruck)	15.874.619,00

Danke

Wir bedanken uns bei unseren Freundinnen und Freunden, Förderern, Sponsoren sowie unseren Partnern in der Sozial-, Pastoral- und Bildungsarbeit, den Kirchenbeitragszahlenden, dem Land Tirol, der Stadt Innsbruck, den Tiroler Gemeinden, der Republik Österreich, der Europäischen Union, der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit und nicht zuletzt der Diözese Innsbruck mit ihren Pfarren.

Wir garantieren die Verwendung nach den Grundsätzen der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.

Überprüfte Zahlen

Die Wirtschaftsprüfung

Der Jahresabschluss 2016 wurde von der Wirtschaftsprüfungskanzlei KPMG überprüft und bestätigt.

Weiters wurde von ihr das Rechnungswesen der Caritas auf Einhaltung der Richtlinien zum Spendengütesiegel überprüft und für das Rechnungsjahr die entsprechende Bestätigung erteilt. Damit ist der sparsame und zweckgewidmete Einsatz der Spendenmittel garantiert.

Das Finanzamt

bestätigte per Bescheid die Voraussetzung für die steuerliche Absetzbarkeit der Spenden und den mildtätigen Zweck der Caritas gemäß §4a Abs. 2Z 3 lit. A bis c EStG.



Die Finanzierung dieses Wirkungsberichtes wurde ermöglicht durch:



Caritas ist Tun; ist Konkrete Hilfe



Georg Schärmer
Caritasdirektor

Griß Gott!

Unaufhörlich das Evangelium verkünden -
und nur im Notfall Worte dafür verwenden.
Diesen Rat des Franz von Assisi nehmen wir
gerne an; wengleich wir nicht ohne Sprache
auskommen um zu bitten, zu danken, Nöte
und Ungerechtigkeiten anzusprechen, Rat- und
Hilfesuchenden Beistand zu geben, Begegnung
und Gemeinschaft zu stiften.

Caritas ist Tun, ist Konkrete Hilfe und das
nimmermüde Sammeln von Mitarbeitenden,
ja, Mitliebenden.

Der Wirkungsbericht bietet Einblicke in unsere
Arbeit und Hilfestellungen durch alle Lebensalter
- in Tirol und auf den Krisenschauplätzen
unserer erschütterten Welt.

Es erfüllt mich mit unbeschreiblicher Dankbarkeit,
dass uns das Jahr für Jahr gelingt.

Möglich wird es durch das Zusammenwirken vieler
und das Vertrauen, das uns Menschen entgegen-
bringen. Auch wenn die Gegenwinde heftig blasen,
wollen wir mutig und beherzt den Weg der Caritas,
das heißt der Liebe, weitergehen.

Vergelt's Gott für Dein Mitgehen und Mittragen!

Georg Schärmer

Juni 2017

Caritas der Diözese Innsbruck, Heiliggeiststraße 16, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 512 72 70-0, Fax: +43 512 72 70-47, E-Mail: caritas.ibk@dibk.at - www.caritas-tirol.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Caritas der Diözese Innsbruck, 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 16; Redaktion: Georg Schärmer, Verena Gutleben;
Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Tirol IBAN: AT79 3600 0000 0067 0950 BIC: RZTIAT22 Fotos: Caritas der Diözese Innsbruck, Caritas Wien, G. Berger, K. Pichler;
Zeichnungen Titel und Innenteil: Robert Pakleppa; Grafik: Christian Palfrader; Druck: Athesia Druck, Innsbruck